

Satzung über die 2. Änderung der Gestaltungssatzung für die Altstadt Lissan in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.10.1996

Aufgrund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg- Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Juni 2004 (GVOBl. M-V S. 205), zuletzt geändert durch Art. 7 des Gesetzes vom 17.12.2009 (GVOBl. M-V S. 687, 719) und aufgrund des § 86 Abs. 1 Nr. 1 der Landesbauordnung Mecklenburg Vorpommern (LBauO M-V) vom 18. April 2006 (GVOBl. M-V S. 102) zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 17. Dezember 2009 (GVOBl. M-V S. 729) hat die Stadtvertretung der Stadt Lissan in der Sitzung am 27.04.2010 folgende Satzung über die 2. Änderung der Gestaltungssatzung für die Altstadt Lissan beschlossen.

Artikel 1: **§ 1 Punkt 1**
wird wie folgt geändert:

Der Geltungsbereich dieser Satzung umfasst den historischen Stadtkern der Stadt Lissan, so wie er im anliegenden Übersichtsplan Anlage 1 dargestellt ist. Der Plan ist Bestandteil dieser Satzung, er kann von jedermann im Bauamt des Amtes Am Peenestrom während der Dienstzeiten eingesehen werden. Der Geltungsbereich umfasst die Adlerstraße Nr. 1 – 2, Nr. 21 – 26; Markt Nr. 1 – 14; Bergstraße Nr. 1 – 12, Nr. 19; Greifenstraße Nr. 1 - 13; Nr. 15 –21; Hohentorstraße Nr. 1 – 35; Kirchstraße Nr. 1 und 2; Lange Straße Nr. 1 – 64, Nr.66 und 67; Mühlenstraße Nr. 1- 25; Schulstraße Nr. 1 – 6; Vahlstraße Nr. 1 – 13; Wendenstraße Nr. 2, Nr. 4 – 30 und 32 – 76; Wolgaster Straße Nr. 1 – 2 d, Nr. 24 – 24 a und Nr. 36.

Die Gestaltungssatzung gilt nicht für den Planbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 2 „Errichtung einer Appartementanlage am Hafen in Lissan“ bestehend aus den Flurstücken 34/2, 41 und 75/2 der Flur 11, Gemarkung Lissan.

Artikel 2: **§17 Punkt 12**
wird wie folgt geändert:

Dachflächenfenster sind zulässig bis zu einer Größe von max. 0,78 m x 1,18 m. Die Proportionen der Dachflächenfenster müssen stehend sein.

Zur Sicherung des 2. Rettungsweges darf dabei für ein Fenster der jeweiligen Geschossebene ausnahmsweise eine davon abweichende größere Öffnung gemäß den jeweils geltenden gesetzlichen Bestimmungen gewählt werden. Für jeden Ausnahmeantrag ist nach den Anforderungen der Gestaltungssatzung eine Einzelfallprüfung durchzuführen.

Artikel 3: Inkrafttreten

Die Satzung über die 2. Änderung der Gestaltungssatzung für die Altstadt Lassan tritt mit Ablauf des letzten Tages der Aushangsfrist für die öffentliche Bekanntmachung in Kraft.

Lassan, den 28.04.2010

gez. Gransow
Bürgermeister

Stadt Lassan, 2. Änderung der Gestaltungssatzung für den Altstadtbereich von Lassan

Anlage 1 Örtlicher Geltungsbereich



- Geltungsbereich
 - Adlerstraße Nr. 1–2, Nr. 21–26
 - Bergstraße Nr. 1–12, Nr. 19
 - Greifenstraße Nr. 1–13, Nr. 15–21
 - Hohentorstraße Nr. 1–35
 - Kirchstraße Nr. 1–2
 - Lange Straße Nr. 1–64, Nr. 66–67
 - Markt Nr. 1–14
 - Mühlenstraße Nr. 1–25
 - Schulstraße Nr. 1–6
 - Vahlstraße Nr. 1–13
 - Wendenstraße Nr. 2, Nr. 4–30, Nr. 32–76
 - Wolgaster Straße Nr. 1–2d, Nr. 24–24a, Nr. 36
-
- Teilbereiche A
 - Greifenstraße Nr. 1–13, Nr. 15–21
 - Kirchstraße Nr. 1–2
 - Mühlenstraße Nr. 3–25
 - Schulstraße Nr. 1–6
 - Wendenstraße Nr. 2, Nr. 4–30, Nr. 32–76

Im Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 2 „Errichtung einer Apartmentanlage am Hafen in Lassan“, bestehend aus den Flurstücken 34/2, 41 und 75/2 der Flur 11, Gemarkung Lassan, finden die Vorschriften der Gestaltungssatzung für den Altstadtbereich von Lassan keine Anwendung.

